

# WAHLMODULE DES GASTGEBERS

## ANLAGE 1 ZUR VEREINBARUNG ÜBER DIE ZUSAMMENARBEIT IM MARKETING UND DER VERMITTLUNG VON TOURISTISCHEN LEISTUNGEN

### I. Wahlrecht des Gastgebers hinsichtlich der Listung und Vermarktung des Beherbergungsbetriebs

1. Im Zuge des Neuabschlusses der Leistungsträgervereinbarung erfolgt die Vermittlung des Gastgebers durch die DMO zukünftig ausschließlich nach Maßgabe der jeweils vom Gastgeber alternativ wählbaren Module 1-3 wie folgt:

#### a. Modul 1:

Das Modul setzt zwingend die Bereitstellung buchbarer Kontingente und Vakanzen des Gastgebers im System voraus. Zusätzlich zu den Möglichkeiten gem. Modul 1 bestehen folgende Buchungsvarianten über das System:

- **Konventionell:** Verbindliche Buchung des Gastes per Telefon, Email oder durch persönliches Erscheinen in der Tourist Information. Die Buchung wird von der DMO auf Grundlage der eingestellten buchbaren Kontingente des Gastgebers in das System eingegeben. Das System löst eine sofortige, automatisch über das System generierte, Buchungsbestätigung und -abwicklung aus.
- **Online:** Auf Grundlage der ins System eingestellten buchbaren Kontingente des Gastgebers erfolgt die verbindliche Online-Buchung des Gastes über die Buchungstrecke des Systems und führt zu einer sofortigen automatisch über das System generierten Buchungsbestätigung und -abwicklung.

#### b. Modul 2:

Das Modul setzt zwingend die Bereitstellung buchbarer Kontingente und Vakanzen des Gastgebers im System voraus. Zusätzlich zu den Möglichkeiten gem. Modul 1 bestehen folgende weitere Buchungsvariante über das System:

- **Online über Drittportale und -systeme:** Weiterleitung der bereitgestellten buchbaren Kontingente des Gastgebers an Drittportale und -systeme. Die verbindliche Buchung des Gastes über das jeweilige Drittportal/ -system führt auf Grundlage der eingestellten buchbaren Kontingente des Gastgebers zu einer automatisch über das System generierten Buchungsbestätigung und -abwicklung.

#### c. Zusatz-Modul 3

Das Modul betrifft die Möglichkeit der Zubuchung von Gastgeberleistungen - nach Wahl der DMO - zum Zwecke von eigenen Pauschalen der DMO, die von der DMO als Reiseveranstalter, mithin in eigener Leistungsverantwortung der DMO angeboten werden. Eine Verpflichtung der DMO zur Einbindung von Angeboten des Gastgebers in Pauschalen der DMO besteht nicht.

2. Der Gastgeber übt sein Wahlrecht gemäß §2 der Leistungsträgervereinbarung **durch Ankreuzen der jeweils nachstehend in Ziffer II beschriebenen Module** aus und legt diese damit verbindlich entsprechend den Vertragsbedingungen, den nachfolgenden Bedingungen sowie den Regelungen der

jeweils zugehörigen Anlagen fest.

3. Der Gastgeber kann jederzeit mit einer Frist von 5 Werktagen zum nächsten Kalendermonatsende in Textform (E-Mail ausreichend) ein Upgrade (d.h. den Wechsel von Modul 1 zu Modul 2) verlangen. Im Falle eines solchen Upgrades gelten die dementsprechend jeweils anwendbaren geänderten Regelungen ab dem 1. Tag des Folgekalendermonats.
4. Ein Downgrade (d.h. der Wechsel von Modul 2 zu Modul 1) setzt indes eine ordentliche Kündigung gem. §6 der Leistungsträgervereinbarung sowie einen Neuabschluss des Vertrags mit den entsprechenden Leistungen des gewünschten Downgrades voraus.

## II. Alternative Listungs- und Vermittlungsmodule des Gastgebers

Die Wahl des Gastgebers erfolgt durch Ankreuzen der nachstehenden Module 1 oder, 2, **wobei diese Module 1 oder 2 NUR ALTERNATIV** (d.h. nur mittels eines Kreuzes im Rahmen dieser Ziffer II) gewählt werden können.



### MODUL 1: Buchbarkeit in den Kanälen der DMO

- Listung im Online-Unterkuftsverzeichnis
- Systemzugang für den Gastgeber zur selbstständigen Pflege und Aktualisierung von Stammdaten, Wohneinheiten, Preisen, Vakanzen, Buchungsbedingungen, Saisonzeiten etc.
- Vermittlung über die Webpräsenz der DMO und in der Tourist Information/ Reservierungsabteilung
- Buchung in Echtzeit mittels bereitgestellter Kontingente und Vakanzen des Gastgebers auf der Webpräsenz der DMO sowie durch Einbuchung der DMO (Tourist Information/ Reservierungsabteilung)
- Bereitstellung eines Buchungslinks und/ oder des Verfügbarkeitskalenders zur Einbindung auf der Website des Gastgebers
- Nutzung der TrustYou-Widgets und des TrustYou-Fragebogens auf der Website des Gastgebers
- allgemeine Marketing- und Unterstützungsleistungen

1. In diesem Modul 1 erfolgt die Vermittlung der Unterkünfte des Gastgebers nach Maßgabe der Regelungen in Ziffer I. 1. lit b.
2. Die Buchung in Echtzeit umfasst auch die Ausspielung von Unterkünften des Gastgebers auf sogenannten Metasearchern/ Metabookern, sofern hierfür für den Gastgeber im Buchungsfalle keine Mehrkosten entstehen.
3. Die Vertragsbedingungen zur Teilnahme an diesem Modul 2 finden sich in **Anlage 1a** zu dieser Vereinbarung.
4. Allen teilnehmenden Gastgebern stehen in diesem Modul 1 die nachfolgenden **Marketing- und Unterstützungsleistungen** zu:

#### a. Online-Vermittlung:

Der Gastgeber erhält einen Standardeintrag in der Webpräsenz der DMO, wobei sich Darstellung, Art und Umfang ergibt aus:

- einer gleichen optischen Darstellung für alle Unterkünfte nach der ausschließlichen Gestaltungshoheit der DMO
- dem Umfang der Pflege durch den Gastgeber über seinen Pflegezugang (insbesondere Texte, Bilder und Eigenschaften, Kontaktdaten/ Adresse)

Die Onlinebuchung der Unterkunft des Gastgebers erfolgt in Echtzeit über das System nach

Maßgabe der Regelungen in Ziffer I. 1. lit a.

Mitumfasst ist auch die Ausspielung von Unterkünften des Gastgebers auf sogenannten Metasearchern/ Metabookern, sofern hierfür für den Gastgeber im Buchungsfall keine Mehrkosten entstehen.

**b. Konventionelle Vermittlung:**

Der Gastgeber wird nach Maßgabe der Regelungen in Ziffer I. 1. lit a am Counter der Tourist Information sowie per E-Mail und Telefon in der Reservierungsabteilung der DMO auf Basis der durch den Gastgeber im System eingestellten buchbaren Kontingente des Gastgebers beworben und in Echtzeit vermittelt.

**c. Vermittlung auf Partnerportalen der DMO:**

Die Vermittlung bzw. Ausspielung und Listung umfasst auch Plattformen/ Websites/ Apps von Kooperationspartnern sowie (über)regionalen Tourismusorganisationen, sofern hierfür für den Gastgeber im Vermittlungsfalle keine Mehrkosten entstehen. Stellvertretend kann hier die Plattform <https://www.land-des-hermann.de> genannt werden, welche seitens der DMO im Sinne des allgemeinen Onlinemarketings bespielt wird.

**d. Schulungen und E-Learning:**

Teilnahme an Vorträgen, Kursangeboten und Produktschulungen, die durch die DMO durchgeführt werden (sofern nicht im Einzelfall als kostenpflichtig angegeben) sowie Nutzung der im geschlossenen Vermieter-Bereich auf der Website der DMO eingestellten e-Learning Plattform (sofern angeboten).

**e. Allgemeine Pressearbeit und Teilnahme an Messen:**

Förderung der touristischen Vermarktung der DMO sowie des touristischen Leistungsangebots der ortsansässigen Gastgeber durch Teilnahme an Messen und Pressearbeit durch die DMO.

**f. Service**

Auf Wunsch erhält der Gastgeber kostenfrei aktuelle Informationen und Tipps seitens der DMO per E-Mail-Newsletter sofern ein solcher von der DMO aufgelegt und versendet wird sowie über den geschlossenen Vermieter-Bereich auf der Website der DMO. Es besteht kein Anspruch auf einen solchen Newsletter bzw. eines solchen Vermieter-Bereich.

**g. Nutzung von Prospekten und Flyern**

Der Gastgeber erhält jederzeit via Selbstabholung kostenfreies Prospektmaterial zur Auslage in seinem Betrieb.



**MODUL 2: Buchbarkeit auch auf Drittplattformen/ OTA**

- alle Leistungen aus Modul 1, zusätzlich:
- **Onlinebuchung in Echtzeit auch über angebundene Drittportale**

1. Zusätzlich zu den Möglichkeiten und Leistungen gem. Modul 1 erfolgt in diesem Modul 2 die Vermittlung der Unterkünfte des Gastgebers auch über Drittportale nach Maßgabe der Regelungen in Ziffer I. 1. lit b.
2. Die Webpräsenz der DMO ist durch entsprechende Schnittstellen an diverse Internetplattformen bzw. Buchungssysteme angebunden. Die Anbindung erfolgt an von der DMO vorgegebene Systeme und Portale gemäß **Anlage 1b**.
3. Die Vertragsbedingungen zur Teilnahme an diesem Modul 2 finden sich in **Anlage 1a** und **Anlage 1b** zu dieser Vereinbarung.

### III. Zusatzmodul Zulieferung von Gastgeberleistungen für Pauschalreisen der DMO

Die Wahl des Gastgebers erfolgt durch Ankreuzen des nachstehenden Zusatzmoduls 3, wobei dieses Zusatzmodul 3 zusätzlich zu den Modulen 1 oder 2 gewählt werden kann.



#### **Zusatz-MODUL 3:**

**Zubuchung von Gastgeberleistungen durch die DMO über das System zum Zwecke von eigenen Pauschalen der DMO, die von der DMO als Reiseveranstalter angeboten werden**

Mit Ankreuzen dieses Moduls, erteilt der Gastgeber sein Einverständnis zur Einbindung seiner Gastgeberangebote in Pauschalreiseangebote der DMO. Die DMO erhält also die Option, die Unterkunftsleistungen des Gastgebers in Pauschalen der DMO einzubinden. Eine Verpflichtung der DMO zur Einbindung der Angebote des Gastgebers in Pauschalen der DMO besteht nicht.

Die Vertragsbedingungen zur Teilnahme an diesem Modul 3 finden sich in Anlage 1c zu dieser Vereinbarung.

Eine Vermittlung von Hauspauschalen des Gastgebers findet ausdrücklich nicht statt!

### IV. Weitere Zusatzmodule

Die Teilnahme bzw. Beteiligung des Gastgebers an sonstigen Marketingaktivitäten der DMO (Anzeigenschaltung in Print-/ oder digitalen Medien, Präsentationen auf Messen etc.) werden separat vereinbart. In der Regel werden hierbei zusätzliche Gebühren, die der entsprechenden Zusatzvereinbarung zu entnehmen sind, fällig.

Im Übrigen finden für solche Marketingaktivitäten alle Regelungen, die sich auf die Bewerbung des Gastgebers beziehen, aus Anlage 1a Anwendung.

### V. Sonstiges

Der Gastgeber bestätigt, die nachstehend aufgeführten Anlagen vollständig erhalten zu haben:

- Anlage 1a: Allgemeine Vertragsbedingungen zur Vereinbarung über die Zusammenarbeit im Marketing und der Vermittlung von touristischen Leistungen
- Anlage 1b: Bedingungen zur Teilnahme des Gastgebers an Modul 2
- Anlage 1c: Rahmenbedingungen zur Mitwirkung an Pauschalen der DMO
- Anlage 1d: Beiträge, Gebühren, Provision
- Anlage 1e: Vorgaben zur Verlinkung

Datum:

Datum:

---

Stadt Bad Salzuflen

---

Gastgeber